



Mitteilung zu Tarifänderungen im Jahr 2025

Das EW Ursern senkt die Stromtarife

Andermatt, 31. August 2024

Das EW Ursern senkt die Gesamtstrompreise in der Grundversorgung für das Tarifjahr 2025 für einen durchschnittlichen Haushalt (Jahresverbrauch von 4'500 Kilowattstunden) um 15.5%. Dies entspricht einer Reduktion der Gesamtstromkosten von gut CHF 21.—pro Monat und gut CHF 255.—pro Jahr. Die Reduktion der Gesamtstromkosten ist insbesondere auf die deutlich sinkenden Energiebeschaffungskosten zurückzuführen. Während sich die Kosten für die Netznutzung für einen durchschnittlichen Haushalt insgesamt um 4.2% reduzieren, können die Energiepreise um 27.2% oder um 5 Rappen pro Kilowattstunde gesenkt werden. Die Bundesabgaben bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die Tarifstruktur mit einer Aufteilung der Tarife in einen Sommer- und einen Wintertarif bleibt auch im Tarifjahr 2025 bestehen.

Die Tarifgestaltung für Strom in der Grundversorgung ist staatlich reguliert und steht unter der Aufsicht der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom). Die Energieversorger kalkulieren und publizieren die Tarife für Ihre Kundinnen und Kunden jeweils jährlich bis Ende August für das gesamte Folgejahr. Der Gesamtpreis setzt sich aus den drei Gefässen Energie, Netznutzung und Abgaben zusammen.

Netznutzung – Leichte Reduktion der Netznutzungstarife

Die durchschnittlichen Netznutzungstarife im gesamten Versorgungsgebiet des EW Ursern sinken um 4.4%. Haupttreiber dieser Entwicklung sind die Reduktion der Kosten für Systemdienstleistungen (SDL) und die Reduktion des Zuschlags für die Stromreserve. Die Kosten für SDL des Übertragungsnetzes von Swissgrid sinken um 0.20 Rp. pro Kilowattstunde auf neu 0.55 Rp. pro Kilowattstunde. Zudem sinkt der von Swissgrid erhobene Zuschlag für die Stromreserven im Winter um 0.97 Rp. pro Kilowattstunde auf neu 0.23 Rp. pro Kilowattstunde. Die eigentlichen Netznutzungstarife des EW Ursern müssen jedoch infolge steigender eigener Netzkosten für den Ausbau des Stromnetzes und ungedeckter Kosten aus Vorjahren um 7.5% von durchschnittlich 9.92 Rp. pro Kilowattstunde auf neu 10.66 Rp. pro Kilowattstunde erhöht werden.

Für Haushaltskunden am Niederspannungsnetz mit einem Jahresverbrauch bis 50'000 Kilowattstunden steigt der Arbeitstarif der Netznutzung um 4.7% auf neu 11.25 Rp. pro Kilowattstunde. Für Gewerbekunden am Niederspannungsnetz mit einem Jahresverbrauch zwischen 100'000 Kilowattstunden und 200'000 Kilowattstunden steigt der Arbeitstarif der Netznutzung um 4.3% auf neu 12.00 Rp. pro Kilowattstunde. Die Grund- und Leistungspreise im Niederspannungsnetz bleiben unverändert. Haushalts- und Gewerbekunden am Niederspannungsnetz mit einem Jahresverbrauch bis 200'000 Kilowattstunden bezahlen keinen Leistungspreis. Bei den Grossverbrauchern am Mittelspannungsnetz steigt der Arbeitstarif um 13.7% auf neu 4.15 Rp. pro Kilowattstunde. Der Anstieg ist primär auf nicht gedeckte Kosten aus Vorjahren zurückzuführen. Grossverbraucher am

Mittelspannungsnetz bezahlen keinen Grundpreis. Der für diese Tarifgruppe anfallende Leistungspreis bleibt gegenüber der Vorperiode unverändert.

Energielieferung in der Grundversorgung - Deutliche Reduktion der Energietarife

Die durchschnittlichen Energiekosten der Grundversorgung sinken um 25.1%. Trotz nach wie vor andauernder geopolitischer Spannungen und dem Fakt, dass die kurz- und mittelfristige Entwicklung ungewiss ist, haben sich die Preise an den Grosshandelsmärkten weiter reduziert und auf tieferem Niveau stabilisiert. Die Preisreduktion an den Märkten sowie stabile Kosten der eigenen Produktion kompensieren ungedeckte Kosten aus den Vorjahren und resultieren insgesamt in einer wesentlichen Reduktion der Energietarife 2025 für Haushaltskunden in der Grundversorgung in der Höhe von 5 Rp. pro Kilowattstunde oder 27.2% auf durchschnittlich 13.40 Rp. pro Kilowattstunde. Analog dazu können die Energietarife für Grossverbraucher mit einem Jahresverbrauch über 100'000 Kilowattstunden um 23.4% auf neu 12.43 Rp. pro Kilowattstunde gesenkt werden.

Abgaben - Gleichbleibende Kosten für allgemeine Abgaben

Der Netzzuschlag des Bundes zur Förderung und Finanzierung alternativer Energieformen beträgt im Tarifjahr 2025 unverändert 2.3 Rp. pro Kilowattstunde. Es handelt sich hierbei um eine Abgabe, welche die Netzbetreiber direkt an den Bund weiterleiten müssen.

Tarifblätter

Die Tarifblätter des EW Ursern werden auf der Webseite unter www.ew-ursern.ch publiziert.

Rückfragen

Für Rückfragen zur Tarifgestaltung des EW Ursern steht Ihnen Patrick Dubacher, Geschäftsführer, gerne zur Verfügung.

Telefon: 041 888 77 85

E-Mail: patrick.dubacher@ew-ursern.ch

Über das EW Ursern

Das EW Ursern ist der lokale Stromproduzent und Energiedienstleister im Urserntal. Die Energieproduktion unter der Marke «Gotthardenergie» - 100% erneuerbare Energie für das Urserntal resultiert primär aus Wasserkraftwerken ergänzt um den Windpark Gütsch. Nebst der Energieproduktion und der Energieverteilung runden verschiedene Dienstleistungen in der Elektroninstallation, der Elektromobilität, in Bezug auf Multimedialösungen und der firmeneigene Verkaufsladen das vielseitige Angebot des EW Ursern ab.

Weitere Informationen unter www.ew-ursern.ch